

# Seminare, Trainings und Workshops

Effektive Vorbereitung,  
Gestaltung und Durchführung

- Definitionen und Voraussetzungen
  - Die wichtigsten Unterschiede:  
Seminar – Training - Workshop
  - Wichtige Merkmale der Erwachsenenbildung
  - Voraussetzungen für erfolgreiches Lernen
  - Leitprinzipien der modernen Didaktik
  - Die Bedeutung der inneren Vorgänge
- Seminarplanung
  - Die Bedarfsklärung
  - Die thematische Gestaltung
  - Teilnehmer und Zielgruppe
  - Der Lernstoff
  - Die Vorgehensweise
  - Die Vermittlungsarten
  - Die Zeit- und Ablaufplanung
  - Zusätzliche Planungsaspekte



- Seminarpraxis
  - Gruppenbildung und Arbeitsaufträge
  - Medien und Arbeitsmittel
  - Die wichtigsten Vermittlungsmethoden
  - Die Lernzielkontrolle
  - Die Teilnehmertypen
  - Der Umgang mit Störungen und Konflikten
  - Tages-Clearing / Zielvereinbarung

## Merkmale:

- Vermittlung von fachlichem oder methodischem Wissen
- Abschluss häufig mit Abschlussprüfung/Zertifikat
- Qualität abhängig von den didaktischen Fähigkeiten des Seminarleiters
- Aneignung von Expertenwissen
- Diskussionsmöglichkeit



**Viele Seminare enthalten Elemente von Workshops und Trainings.**



## Merkmale:

- Veränderung situationspezifischer Verhaltensweisen
- Übungen nach beruflichen/sozialem Erfahrungsumfeld
- Praktische Umsetzung der Inhalte
- Beachtung von Stärken und Schwächen
- Erproben von Verhaltensweisen
- Simulieren von Situationen



**Das Training darf nicht mit dem klassischen Seminar verwechselt werden!**



## Merkmale:

- Arbeitskreis mit gemeinsamer Zielsetzung
- Teilnehmer mit gemeinsamen beruflichen Umfeld
- Leitung durch einen Moderator
- Steuerung anstelle von Wissensvermittlung
- Aufbaumaßnahme zu Trainingsveranstaltungen
- Förderung der Sozialkompetenz und Eigenverantwortlichkeit



- Organisation
- Leistung
- Honorar



**Die Erwachsenenbildung ist eine Form der Dienstleistung!**

## Merkmale:

- Lehrveranstaltungen als Beratungssituation
- Nach den Wünschen der Teilnehmer
- Gemeinsame Erarbeitung von Problemlösungsstrategien
- Eigenverantwortung der Teilnehmer



- **Lernfähigkeit und Intelligenz**

Natürliche Begabungen kanalisieren!



- **Motivation**

Die Veranstaltung so angenehm und sympathisch wie möglich gestalten!



- **Lehrmethodik**

Physische und psychische Aspekte des Lernens beachten!



**Alle drei Faktoren sind für den Erfolg verantwortlich!**





- **Positive Gefühle erleichtern das Einprägen.**  
→ Inhalte so positiv wie möglich vermitteln!
- **Negative Gefühle erschweren das Einprägen.**  
→ Angenehme und stressfreie Lernatmosphäre schaffen!
- **Je mehr Sinn in den Aufnahmeprozesse involviert sind, desto besser funktioniert das Einprägen.**  
→ Lernstoff auf vielfältige Weise präsentieren!



- **Der visuelle Lerntyp ...**  
... arbeitet am liebsten mit Bildern.



- **Der kinästhetische Lerntyp ...**  
... lernt am besten über den Tastsinn und über Bewegungen.



- **Der auditive Lerntyp ...**  
... lernt am besten über das Gehör.



**Unterrichtsmaterialien stets so wählen,  
dass alle drei Lerntypen angesprochen werden!**

